



## **Eintracht informiert 14/2023**

**FC Eintracht Norderstedt – VfB Oldenburg**  
**Sonntag, den 10.09.2023 Beginn: 14:00 Uhr**  
**Im Edmund-Plambeck-Stadion**

**Anschrift:** Ochsenzoller Str. 58, 22848 Norderstedt  
**Stadionöffnung:** 13:00 Uhr

**Hamburger Pokalsieger 2016, 2017 & 2020**  
**Teilnehmer des HFV am DFB-Pokal 2021**

**Vereinsbüro:**

Ochsenzoller Straße 58

22848 Norderstedt

Fon 040 - 528 17 06

[info@eintrachtnorderstedt.de](mailto:info@eintrachtnorderstedt.de)

[www.eintrachtnorderstedt.de](http://www.eintrachtnorderstedt.de)

**Koordination Sponsoring**

**Eddy Münch**

Fon: 172-6868 100

[eddy.muench@wtnet.de](mailto:eddy.muench@wtnet.de)

Norderstedt, den 10.09.2023



**Leitung der Begegnung:**

**Schiedsrichter: Jan Tschirschwitz**

**Assistent 1: Sebastian Otto**

**Kassenöffnung: 13:00 Uhr**

**Assistent 2: Sebastian Roj**

---

Kinder bis zum 14. Lebensjahr haben freien Eintritt!

Der **VIP-Raum** ist geöffnet und wird von unserer charmanten **Maire Koch** wie gewohnt betreut!

---

## **HEIMATSPIEGEL**

[www.lokale-wochenzeitungen.de](http://www.lokale-wochenzeitungen.de)

---

**Kostenfrei in den Briefkasten? Unser Partner macht es möglich**

---

### **Der VfB Oldenburg**

Dieser große Traditionsverein aus Niedersachsen ist mit seiner wechselvollen Geschichte aus dem Fußball in Norddeutschland nicht wegzudenken! Der Mehrspartenverein mit rund 1.000 Mitgliedern ist durch seine Fußballer bundesweit bekannt geworden.

Derzeit laufen Gespräche mit der Stadt Oldenburg, das in die Jahre gekommene **Marschwegs-Stadion** durch ein modernes, drittligataugliches Stadion zu ersetzen. Hoffen wir für diesen grundsolide geführten Verein und seine starke Fußballabteilung, dass es klappt. Verdient hätten sie es.

Nach dem Aufstieg in die 3. Liga im Jahre 2022, erfolgte leider der sofortige Wiederabstieg am Saisonende 2022/23. Aber die Verantwortlichen werden alles tun um diesen „Unfall“ schnell wieder zu beheben.



Fotos: Imago

**Trainer: Benjamin Duda**



**Sportlicher Leiter: Sebastian Schachten**

### Der Eingang zum heutigen Marschwegstadion



Foto: VfB Oldenburg

Es ist in die Jahre gekommen! Der VfB Oldenburg trägt seit der Saison 1991/92 seine Heimspiele im städtischen Marschweg-Stadion aus. Es bietet Platz für 15.200 Zuschauer, davon 4.500 überdachte Sitzplätze. Zuvor spielte man regelmäßig im vereinseigenen kleineren Stadion Donnerschwee und nur bei Spielen mit großem Besucheraufkommen im Marschweg-Stadion.

Mit dem Verkauf des Stadions wechselte die erste Herrenmannschaft schließlich komplett ins Marschweg-Stadion. Bei den Fans und Mitgliedern ist der Verkauf des Stadions im Donnerschwee bis heute sehr umstritten. Der Besucherrekord wurde mit 32.000 Zuschauern bei den Spielen 1960 gegen den Hamburger SV und 1973 gegen Borussia Mönchengladbach aufgestellt.

Das Marschweg-Stadion verfügt weder über eine Rasenheizung noch über Flutlicht und erfüllt damit die Kriterien für die 3. Liga nicht.

Aus Lärmschutzgründen dürfen keine Spiele nach 18:30 Uhr angepfiffen werden. Langfristig ist daher der Bau eines neuen Stadions in der Nähe der Weser-Ems-Hallen geplant. Als Ausweichstadion benannte der Verein für die Saison 2022/23 die Heinz-von-Heiden-Arena in Hannover; parallel wird an der Modernisierung des Marschweg-Stadions gearbeitet, um dort möglichst viele Heimspiele austragen zu können.<sup>[16]</sup>



[www.sandax.de](http://www.sandax.de)

**Die Tinte ist noch frisch von der Vertragsunterzeichnung, aber wir halten zukünftig zusammen!  
Unser neuer Sponsor Sandax bei Ihrer Transportsicherung und wir im Fußball - das passt zusammen!**

## Unser Trainerteam



Fotos: Marcus Sellhorn

### Unser Trainerteam von links nach rechts: **Cheftrainer Olufemi Smith, Co-Trainer Marius Ebberts.**

**Co-Trainer Max Krause** und **Torwart-Trainer Fabian Lucassen** werden in der Ausgabe 15/2023 bildlich vorgestellt.

**Am 01.08.2019** wurde **Olufemi Smith** neben **Jens Martens** zum gleichberechtigten Chef-Trainer befördert - mittlerweile befindet sich Smith in seiner zweiten Saison als allein verantwortlicher Chef-Trainer. Das macht eine Dienstzeit als Chef-Trainer von mehr als 1.495 Tagen - und damit einige Tage mehr als **Thomas Seeliger**, der bisher der am längsten amtierenden Trainer war. Den Rekord mit den meisten Spielen als Chef-Trainer wird Seeliger allerdings noch eine ganze Weile halten: urch die verkürzten Saisons in den Corona-Jahren hat Femi hier noch einiges aufzuholen.

### Zum Spiel gegen den VfB Oldenburg

Der etwas überraschende **3:1 Sieg gegen den FC Teutonia 05 Ottensen vor 945 zahlenden Zuschauern** am gestrigen Mittwochabend hat wieder Mut gemacht für einen guten Verlauf der Saison. Nur wer kann verstehen, dass unser Team beim **Bremer SV** 5:6 verliert und im nächsten Spiel den Meisterschaftsfavoriten **Teutonia mit 3:1** schlägt?

Mit dem **VfB Oldenburg** kommt ein Team, das nach einem durchwachsenen Start langsam ins Rollen kommt, in unser Edmund-Plambeck-Stadion. Gegen den **HSV II** gab es am Wochenende ein 0:0, gestern Abend setzte man sich mit 2:0 gegen den Mitabsteiger **SV Meppen** durch. Die Oldenburger haben sich auf jeden Fall von ihrem mittelmäßigen Start etwas erholt und wollen sich auf dem Weg nach oben in der Tabelle machen! Da sind sie doch bei uns richtig aufgehoben, denn unsere Jungs haben gelernt zu kämpfen und zu „beißen“. Das haben sie im letzten Spiel am Mittwochabend gezeigt. **Sie wollen!**

Es wird auch auf unsere Trainer ankommen, wie wir die vielen Spiele zu Anfang der Saison und das gestrige, schwere Spiel verkraften. Ich bin sicher, dass die Trainingssteuerung entsprechend sein wird. Gegen die Profitruppe von **Teutonia** zu gewinnen, dazu mit einer reifen Leistung, ist aller Ehren wert. Aber nun muss die Leistung gegen den **VfB Oldenburg** bestätigt werden!

**Kommen Sie also vorbei liebe Fans unserer Eintracht und unterstützen unser Team, die Mannschaft hat es sich verdient!**



[www.kachelofen-und-kamin.de](http://www.kachelofen-und-kamin.de)

Im Sommer schon an den Winter denken! Unser jahrzehntelanger Sponsor dankt es Ihnen  
Eintracht Informiert Nr. 14/2023 gegen VfB Oldenburg

10.09.2023

## Tabelle der Regionalliga Nord Saison 2023/24 vor dem 07. Spieltag

		Tabelle Heim Auswärts Hinrunde Rückrunde							
			Sp.	s	u	n	Tore	Diff.	Pkt.
1	 Holstein Kiel II 		5	5	0	0	17 : 7	10	<b>15</b>
2	 1. FC Phönix Lübeck 		6	4	1	1	19 : 5	14	<b>13</b>
3	 TuS BW Lohne 		5	4	1	0	5 : 1	4	<b>13</b>
4	 FC Teutonia 05 		6	4	0	2	18 : 8	10	<b>12</b>
5	 FC Eintracht 03 Norderstedt 		6	4	0	2	20 : 12	8	<b>12</b>
6	 Bremer SV 		6	3	2	1	14 : 11	3	<b>11</b>
7	 Hannover 96 II 		6	3	1	2	15 : 15	0	<b>10</b>
8	 FC St. Pauli II 		6	2	2	2	14 : 8	6	<b>8</b>
9	 VfB Oldenburg 		6	2	2	2	9 : 9	0	<b>8</b>
10	 SV Meppen 		5	2	0	3	7 : 7	0	<b>6</b>
11	 FC Kilia Kiel 		6	1	3	2	10 : 15	-5	<b>6</b>
12	 SSV Jeddelloh 		5	1	3	1	5 : 11	-6	<b>6</b>
13	 SV Drochtersen/Assel 		6	1	2	3	5 : 12	-7	<b>5</b>
14	 Hamburger SV II 		6	1	2	3	5 : 14	-9	<b>5</b>
15	 TSV Havelse 		6	1	1	4	8 : 13	-5	<b>4</b>
16	 SC Weiche Flensburg 08 		6	0	4	2	5 : 11	-6	<b>4</b>
17	 Eimsbütteler TV 		6	1	0	5	7 : 14	-7	<b>3</b>
18	 SC Spelle-Venhaus 		6	1	0	5	6 : 16	-10	<b>3</b>

Die Tabelle wurde uns mit freundlicher Genehmigung von <http://www.hafo.de>/Hamburger Fußball zur Verfügung gestellt.

**Der Nachdruck dieser Eintracht Info ist nur mit Genehmigung des Präsidiums von Eintracht Norderstedt erlaubt!**

Ihr Eddy Münch  
Koordination Sponsoring